

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 79 (2021)
Heft: 4

Rubrik: Themen aus den Jugendgruppen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sterne, Berge und viel Käse – das AJB-SAG Sommerlager

Trotz eines rekordnassen und kalten Julis machten die acht Teilnehmenden des AJB-SAG Sommerlagers zahlreiche interessante Beobachtungen am Nachthimmel und bestritten so manchen Gipfelpass. Gestärkt von einer ziemlich grossen Portion Käse.

Beitrag: Benjamin Anghern



Der 46er kurz vor Sonnenaufgang. Im Hintergrund der Mond mit den Plejaden.

Bild: Roman Kläger

Diesen Sommer konnten wir das AJB-SAG Sommerlager in der Ribihütte beim Glaubenbielenpass wieder durchführen, nachdem wir das Lager letztes Jahr aus wohlbekanntem Gründen absagen mussten. Wir waren insgesamt acht Teilnehmende und hatten viel Spass. Als allererstes absolvierten wir einen kollektiven Corona-Selbsttest. Das klappte ganz gut, wenn auch mit vielen Niesern. Glücklicherweise waren alle Testergebnisse negativ.

Das Wetter war mehrheitlich schlecht. Trotz Hochsommer mussten wir mehrmals den Ofen einheizen. Einige spannende Beobachtungen gelangen uns dennoch. In der Nacht von Sonntag auf Montag sah der Nachthimmel erst ganz akzeptabel aus. So machten wir das 46er-Teleskop startklar. Doch schon bald begann sich der Him-

mel zu bedecken. Einige schöne Objekte, wie die Whirlpoolgalaxie M51 und den Saturn, sahen wir nichtsdestotrotz. Einzig Jupiter wollte sich nicht zeigen. Für die nächste Nacht sah bereits die Prognose sehr gut aus – keine einzige Wolke sollte die Sicht verschleiern. Und so war es auch! Ein unvergessliches Erlebnis! Zahlreiche hinreissend schöne Objekte konnten gesichtet werden. Wir sahen wieder den Saturn und endlich den Jupiter. Nun machten wir uns ans Werk: Wir beobachteten zahlreiche Kugelsternhaufen, Nebel und Galaxien. Von der Ribihütte aus lässt sich auch der Schütze bestens beobachten. So verbrachten wir fast die ganze Nacht mit dieser astronomischen «Schatzkiste». Wie nur selten konnten wir die Himmelskörper im Skorpion betrachten. Nur Neptun und Ura-



Käse en masse: Beim Wandern und abends ums Rechaud.

Bild: Roman Kläger